

01.06.2010

Pressemitteilung

Preisträger des Kinder zum Olymp!- Wettbewerbs stehen fest

33 vorbildliche Kooperationsprojekte zwischen Kultur und Schule ausgewählt – Anna-Freud-Schule Köln und Thalia Grundschule Berlin erhalten Sonderpreise der Deutsche Bank Stiftung als Schulen mit dem überzeugendsten Kulturprofil

Der Wettbewerb „Schulen kooperieren mit Kultur“ wird seit 2004 jährlich in Zusammenarbeit mit der Deutsche Bank Stiftung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten durchgeführt. Kinder zum Olymp! ist die Bildungsinitiative der Kulturstiftung der Länder.

Die acht Fachjurs des bundesweiten Wettbewerbs von Kinder zum Olymp! haben ihre Entscheidungen getroffen: In der Berliner Akademie der Künste wählten sie 33 innovative Kooperationsprojekte zwischen Künstlern oder kulturellen Institutionen und Schulen in acht Sparten zu Preisträgern der erfolgreichen Bildungsinitiative der Kulturstiftung der Länder. Rund 700 allgemeinbildende Schulen aus ganz Deutschland hatten sich in diesem Jahr mit ihren Projekten um die begehrten Auszeichnungen, die mit 1.000,- Euro dotiert sind, beworben; 33.000 Schüler aller Altersgruppen hatten aktiv an den kulturellen Bildungsangeboten teilgenommen. Die Preise in den Kategorien Musik und Musiktheater, Tanz, Theater, Bildende Kunst, Literatur und Medien – jeweils für die Klassen 1-4, 5-9, 10-13 und „Altersübergreifend“ vergeben – werden am 27. September 2010 im Konzerthaus Berlin an die Schülerinnen und Schüler überreicht.

Die Preisträger kommen aus 12 Ländern – von Nordrhein-Westfalen über Berlin bis Mecklenburg-Vorpommern, von Schleswig-Holstein über Rheinland-Pfalz bis Baden-Württemberg. Vielfältig sind auch die beteiligten Schultypen. Dabei steigt seit Jahren der Anteil der "Nicht-Gymnasien" bei den weiterführenden Schulen im Wettbewerb. Es ist ein erheblicher Zuwachs an teilnehmenden Haupt-, Real und insbesondere Förderschulen zu verzeichnen, der sich auch bei den Preisträgern niederschlägt: Fünf Förderschulen sind aktuell unter den Gewinnern.

Mit dem Sonderpreis der Deutsche Bank Stiftung werden in diesem Jahr zwei Schulen mit überzeugendem Kulturprofil ausgezeichnet. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis für eine weiterführende Schule geht an die Anna Freud Schule, Förderschule des Landschaftsverbands Rheinland in Köln. Die Jury lobte ausdrücklich das fächerübergreifende allumfassende Schulkonzept, das allen Schülern der Schulgemeinde die Möglichkeit ästhetischer Bildung eröffnet. Darüber hinaus „zeigen Kooperationen, wie eine Schule in unterschiedlichster Weise mit Institutionen, aber auch mit einzelnen Künstlern in gleichberechtigten partnerschaftlichen Verständnis Unterricht entwickelnd zusammenarbeiten“, so die Jury. Den Preis als beste Grundschule in Höhe von 3.000 erhält die Thalia Grundschule Berlin, deren von der ganzen Schulgemeinde getragenes Kulturkonzept mit fächerverbindenden Jahresprojekten die Jury begeistert hat.

Informationen zu den Preisträgern und Kontakt:

Christin Prätor, kinderzumolymp@kulturstiftung.de,
030 – 89 36 35 17 und über www.kinderzumolymp.de

K U L T U R
S T I F T U N G · D E R
L Ä N D E R